

I. Konfliktmanagementsystem (KMS)

Akteure	Unternehmensleitung	Konzeptgruppe KMS → Steuerungsgruppe	Konfliktauflaufstelle / Ombudsperson	Konfliktberater	Konfliktbearbeiter-Pool	Beratung
Aufgabe	<ul style="list-style-type: none"> Entscheidung treffen, BR unterrichten Belegschaft informieren (Auftaktveranstaltung) Beauftragung einer Projektgruppe (FK u. MA) 					Information und Beratung
		Steuerungsverantwortung				Beratung / fachliche Begleitung
		Konzept erarbeiten / Vorgehen festlegen				Moderation / Beratung
		Ombudsperson / Konfliktauflaufstelle einrichten, Konfliktberater und Konfliktbearbeiter benennen				Beratung; Konfliktberater und –bearbeiter ausbilden
			Gemeinsam mit BR Kriterienkatalog erstellen (wann wird welches Verfahren eingesetzt?) → BV treffen			Moderation / Beratung
				Gemeinsam mit Konfliktbearbeitern für Unternehmen gültige Grundsätze zur Konfliktbearbeitung (Verfahrensstandards), festlegen		Moderation / Beratung
				Passendes Verfahren bestimmen, Konfliktbearbeiter beauftragen		Beratung (auch telef. oder per Email)
					Durchführung der Konfliktbearbeitung	Bei Bedarf: <i>Beratung</i> <i>Coaching</i> <i>Supervision</i>
					Anonymisiertes Feedback einholen, dokumentieren und an Steuerungsgruppe weiterleiten.	
			Dokumentation / Controlling / Qualitätssicherung			
		Vorstellung der Fallzahlen, Ergebnisse etc. auf Intranetseiten, Versammlungen o. ä.				

II. Flankierende Maßnahmen: Leitbildentwicklung
PE-Maßnahmen, wie: MAG, Kommunikations- und Konflikttrainings (Grundlagen), Teamentwicklung

Ca. 6 Monate Projektlaufzeit
Ca. 6 Monate Nachbereitung